

Hunde sind besondere Geschöpfe...

... sie haben eine positive Wirkung auf Menschen. Sie bringen Leben in den Alltag und schenken uns gute Gefühle.

Ein Hund nimmt uns so an, wie wir sind. Er unterscheidet nicht zwischen jungen, alten, kranken, behinderten, verhaltensauffälligen oder unkonzentrierten Menschen. Er ist vorurteilsfrei und offen. Darüber hinaus ist er Trainingspartner und Spielkamerad. Er öffnet Türen, die für uns Menschen alleine schwer zu öffnen sind.

Kinder beispielsweise stärken durch den Umgang mit einem Hund ihre sozialen und emotionalen Kompetenzen und werden selbstbewusster.

Ein Hund gibt unendlich viel, möchte aber mit Respekt und Verständnis behandelt werden.



Qualifikation

Die Besuchshundeteams sind in einem umfangreichen Qualifizierungskurs und anschließenden praktischen Einsätzen auf ihre gemeinsame Aufgabe vorbereitet worden. Die Hunde werden regelmäßig entwurmt und geimpft. Ferner finden regelmäßige Gesundheitsuntersuchungen beim Tierarzt statt. Eine Haftpflichtversicherung für Hund und Mensch ist abgeschlossen.

Sie haben Interesse an unseren Diensten? Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wir beraten Sie gerne!

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband
Rhein.-/Oberberg
Ohlerhammer 14
51674 Wiehl
Telefon: 02262 7626-0
Email: info@juh-rheinoberberg.de
www.juh-rheinoberberg.de



Besuchshunde-Dienst im Rheinisch-Bergischen und Oberbergischen Kreis



Im Verbund der Diakonie

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Unsere Angebote

- **Besuche in Kindertageseinrichtungen und Schulen (Modul Hundebiss-Prävention)**

Die Hundebiss-Prävention dient der Unfallverhütung. Die Kinder lernen spielerisch im geschützten Bereich die Signale des Hundes zu deuten sowie den artgerechten Umgang mit Hunden. Sie werden selbstsicherer im Umgang mit dem fremden und dem eigenen Hund.

- **Besuche in Senioreneinrichtungen oder bei allein lebenden Senioren**

Die Hundebesuche wecken die Kommunikationsfähigkeit der Senioren. Die Gesundheit und das Wohlbefinden werden gesteigert durch die Loyalität und Zuneigung, die dem Menschen von Hunden entgegen gebracht wird. Das Spielen, Streicheln und Füttern des Hundes bereitet den Senioren viel Freude und trainiert die Feinmotorik. Ganz nebenbei werden das Sprechen und das Gedächtnis trainiert.

- **Besuche bei Demenzkranken**

Die Hundebesuche sollen zum einen der zunehmenden sozialen Isolation von Menschen mit einer Demenzerkrankung entgegenwirken, zum anderen schaffen sie notwendige Freiräume und Entlastung für Angehörige. Hunde öffnen Türen zur Welt von demenziell erkrankten Menschen. Es findet eine Verständigung ohne Worte auf einer tiefen emotionalen Ebene statt.

- **Besuche bei Menschen mit Behinderungen**

Durch Berühren, Streicheln, Spielen und Beobachten der Hunde werden alle Sinne der Besuchten angesprochen. Die Beschäftigung mit dem Hund entspannt den Menschen mit Handicap und bereitet ihn optimal auf eine therapeutische Behandlung vor. Das Wohlbefinden wird gesteigert und Angehörige werden entlastet.

Wir bereichern den Alltag von

- Senioren, die in Einrichtungen oder alleine leben
- Menschen mit Behinderungen
- Demenzkranken und Ihren Angehörigen,
- Kindern und Jugendlichen

Mit unseren Besuchshundeteams erhöhen wir die allgemeine Lebensfreude und Lebensqualität, verschaffen Angehörigen einen Freiraum und vermitteln Kindern und Jugendlichen einen artgerechten Umgang mit Hunden auf spielerische Art und Weise. Damit tragen wir zur Unfallverhütung und auch zum Tierschutz bei.

Ganz wichtig ist uns, dass alle Beteiligten – nicht zuletzt die Hunde – Spaß und Freude haben.

Gib dem Menschen einen Hund, und seine Seele wird gesund.
(Hildegard von Bingen)